Erfolgreich beim Bezirks-Ältestenschießen

Albert Lohmüller gewinnt Wanderscheibe

Nach fünf Jahren geht zum zweiten Male die Wanderscheibe des Schützenbezirks Schwaben nach Ebenhofen. Albert Lohmüller von den Rabensteiner Ebenhofen gewann die Schützenscheibe mit einem 2,2 Teiler, dem besten Blatt'I beim Ältestenschießen des Bezirks Schwaben. Franz Prestel, ebenfalls aus Ebenhofen, siegte mit 290 Ringen mit der Luftpistole. Mit 89 Jahren wurde Anton Dolch von der FSG Marktoberdorf als ältester Teilnehmer geehrt. Ausgetragen wurde der Wettbewerb in diesem Jahr im Gau Westallgäu. Mit 21 Teilnehmern präsentierte sich der Sportschützengau Kaufbeuren-Marktoberdorf sehr zahlreich und wurde als Dritter für die Meistbeteiligung mit einem Sonderpreis belohnt. Die Wertung erfolgte abwechselnd nach Ring und Blatt'I.

Ergebnisse bis Platz 20:

Luftgewehr (LG) Jahrgang 1937 und früher

2. Albert Lohmüller (Ebenhofen) 2,2 Teiler; 5. Gebhard Bär (Ebersbach) 294 Ringe; 11. Josef Jäger (SG Pforzen) 292 Ringe

LG, 1938-1942

16. Xaver Schropp 17,0 Teiler; 20. Alfred Schimpl 21,9 Teiler (beide Eintracht Ebersbach)

LG, 1943-1947

5. Martin März (Ebenhofen) 295 Ringe

Luftpistole Jahrgang 1947 und früher

1. Franz Prestel (Ebenhofen) 290 Ringe; 6. Siegfried Steger (Adler Oberostendorf) 29,2 Teiler; 20. Herbert Geßler (Pforzen) 191 Teiler



(von Ii.) Martin März, Gebhard Bär, Albert Lohmüller: Gewinner der Wanderscheibe, Franz Prestel, Sieger Lupi-Auflage.